

Betreff: Bludenz

Im Zuge kartellrechtlicher Auflagen hat Metro AGM an Eurogast Grisseman abgeben.

VÖSENDORF/BLUDENZ/ZAMS. Metro Cash & Carry Österreich GmbH und ihre Tochtergesellschaft C & C Abholgroßmärkte (AGM) veräußern den AGM-Großmarkt Bludenz an Eurogast Grisseman. Damit wird eine geforderte kartellrechtliche Auflage erfüllt.

Die entsprechende Vereinbarung wurde nun von den beteiligten Unternehmen unterzeichnet. Das Closing wird im Herbst angestrebt, das Kartellgericht muss dem Verkauf noch zustimmen.

Metro Österreich-CEO Xavier Plotitza: „Wir haben Wort gehalten und alle AGM Bludenz-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter

ter vorerst bei uns beschäftigt. In unserem Fokus für den bis zur Übergabe erfolgsorientiert geführten Standort steht besonders die Arbeitsplatzsicherung, und wir haben uns sehr darum bemüht, rasch einen geeigneten Käufer zu gewinnen.“

„Rechtzeitiger Abschluss“

Plotitza erwartet nun zeitnah das positive Ergebnis der kartellrechtlichen Prüfung. „Es freut uns, dass uns dieser Abschluss noch rechtzeitig vor der für uns alle so wichtigen Wintersaison gelungen ist“, so der Metro Österreich-Chef. Und: „Wir stellen uns besonders für die krisengebeutelte Hotellerie und



© C & C Abholgroßmärkte

Abwicklung Der AGM-Standort in Bludenz in Vorarlberg wandert von Metro Österreich zum Familienunternehmen Eurogast Grisseman.

Gastronomie als verlässlicher Partner stark auf und richten den Blick nach vorne.“

Eurogast Grisseman ist ein Familienunternehmen mit Sitz in Zams (Tirol). Mit dem Standort in Vorarlberg schließt Eurogast eine Lücke. „Wir freuen

uns nun in Vorarlberg, dem Bundesland mit einer qualitativ sehr hochwertigen Gastronomie sowie Vorreiter in vielen Bereichen, mit einem eigenen Standort präsent zu sein“, bekräftigt Thomas Walser, Geschäftsführer Eurogast Grisseman. (red)



Zusammenarbeit für unsere Ozeane und zur Förderung einer nachhaltigeren Fischerei.



GEMEINSAM FÜR DIE OZEANE

RIO MARE BEWEIST LEIDENSCHAFTLICHES ENGAGEMENT FÜR NACHHALTIGKEIT.

Bis 2024 wird das gesamte Unternehmen, mit der Unterstützung des WWFs, 100% seiner Fischprodukte aus nachhaltigen Quellen beziehen.



Folge Ondina's Reise auf www.riomare.at